

ROSENQUARZ

©copyright Eleonora Gipp, Wiesbaden, www.ELESTIAL.de
Rosenquarze erhalten Sie nach Terminvereinbarung oder per Versand

Der Rosenquarz ist ein Stein zur Entspannung, zum Schlafen, zur Förderung des friedlichen Umgangs mit Menschen, er absorbiert belastende Energien an Wohn- und Arbeitsplätzen, schützt vor Elektrosmog und fördert das Wachstum von Pflanzen.

- Der Rosenquarz hilft uns zu lieben. Er öffnet unser Herz und zeigt uns, dass wir selbst liebenswert sind. Erst dann sind wir wirklich in der Lage auch andere Menschen tief zu lieben. Nicht umsonst kennen wir in als typischen Stein der Liebe.
- Zum Schlafen legen Sie ihn unter Ihr Kopfkissen, in die Nähe Ihres Kopfes oder des Herzens. Wenn er unter dem Bett liegt, sendet er Ihnen ausgleichende Schwingungen und schützt Sie zusätzlich vor belastenden Strahlungen.
- An den Plätzen in Ihrem Wohn- oder Arbeitsraum, in welchen Sie sich oft aufhalten, absorbiert er belastende Energien und spendet Ruhe. Sie können entspannen und sind so leistungsfähiger und zufriedener.
- Zum Schutz innerhalb Ihres Wohn- oder Arbeitsbereiches entfaltet er seine stärkste Wirkung neben der Eingangstür oder an Fenstern bzw. Türen, welche Sie nach Außen abschirmen wollen, aber bitte nicht in die Sonne legen. Auch in den Ecken eines Raumes kann der Rosenquarz dafür sorgen, dass die Energie wieder in Fluss kommt.
- Zur Lösung von Konflikten legen Sie ihn an den Ort, an welchem gehäuft Konflikte auftreten. Der Stein muss nicht sichtbar sein, sollte aber frei liegen, also nicht in einer Schublade versteckt sein. Dort kann er seine Energie nicht nach außen tragen. Geeignete Plätze sind z.B. der Schreibtisch oder der Esstisch.
- Der Rosenquarz hilft Ihnen zum Schutz vor der starken Belastung von Elektrosmog, indem er diese Energie auf sich nimmt. Natürlich müssen Sie ihn wieder regelmäßig von diesen Energien befreien, indem Sie ihn reinigen, dazu lesen Sie bitte weiter unten die Erklärung. Abschirmen sollten Sie sich insbesondere vor Fernseher und Computer (Bildschirm und Rechner). Sie legen den Stein zwischen sich und das Gerät, ansonsten nimmt der Stein zwar die Energie auf, kann Sie aber nicht vor der Energiebelastung schützen. Ohne nun eine panische Angst vor allen elektrischen Geräten zu entwickeln, können Sie sich das Leben durch solche Kleinigkeiten leichter machen, wenn Sie auch andere elektrische Geräte wie Telefon, Stereoanlage, vor allem die magnetischen Lautsprecher, sowie den Toaster, der in der Küche zwischen den Lebensmitteln steht, mit Rosenquarz abschirmen.
- Auch Ihre Pflanzen danken es Ihnen mit einem gesunden Wachstum, wenn Sie neben den Topf einen Rosenquarz legen. Natürlich kann man den Stein auch auf die Erde oder auf Seramis- und Hydrosteine legen, achten Sie aber bitte darauf, dass die Pflanze immer noch genug Raum zum Atmen hat. Legen Sie den Rosenquarz nicht so auf das Fensterbrett, dass die Sonne darauf brennt. Die Scheibe wirkt wie ein Brennglas und könnte dem Stein schaden.

Die **Größe der Rosenquarze** ist abhängig von der Verwendung. Je größer ein Stein, desto wirkungsvoller ist er und desto mehr belastende Energien kann er aufnehmen. Daher müssen Sie ihn nicht so häufig reinigen. Zum Schutz vor Elektrosmog und anderen Belastungen empfehle ich einen oder mehrere Steine mit einem Gesamtgewicht von 500g - 1 kg.

Um eine intensive Wirkung zu erzielen ist die gute Qualität des Rosenquarzes Voraussetzung. Rosa strahlende Steine eignen Sie zum Schutz vor Elektrosmog und anderen belastenden Energien. Sie ertragen auch mehr Belastung als sensiblere Steine. Die intensiv rosa-farbenen Rosenquarze oder die schillernden Stern-Rosenquarze sind besonders gut für die persönliche Unterstützung von Menschen geeignet.

Für die Heilung eignen sich alle Formen des Rosenquarzes. Trommelsteine können Sie bei sich tragen, Kugeln und Rosenquarz-Herzen haben eine besondere Symbolik. Zur Energetisierung von Räumen empfehlen sich Rosenquarz-Rohstücke, sie sind preisgünstiger und haben eine große Oberfläche, die gut absorbieren kann. Den Rosenquarz unter dem Kopfkissen stecken Sie am besten in ein Stoffsäckchen. Es stellt sicher, dass der Trommelstein nicht wegrollt und der Rohstein nicht kratzt.

Steine, die für die persönliche Heilung eingesetzt werden, dürfen in keinem Fall ungereinigt an andere Menschen weitergegeben werden. Schließlich wollen wir nicht, dass der andere unsere belastenden Energien, die wir gerade an den Stein abgegeben haben, aufnimmt.

Die Reinigung der Rosenquarze ist ein wichtiger Aspekt. Wenn Steine nicht regelmäßig gereinigt werden, wenn sie irgendwann einmal so voll von belastenden Energien sind, dass sie nichts Neues mehr aufnehmen können, beginnen sie, die belastenden Energien wieder abzugeben. Der Prozess der Heilung, des Schutzes und der Reinigung geht dann rückläufig. Deswegen ist es wichtig, Steine regelmäßig zu reinigen.

Den Rosenquarz, gleichgültig in welcher Form, reinigen Sie am besten unter fließendem Wasser. Die Reinigung unter fließendem Wasser dauert etwa so lange, wie ein intensives Händewaschen. Größere Steine, die zum Ableiten von Elektrosmog oder zum Schutz vor Konflikten verwendet werden, können Sie in das geöffnete Waschbecken legen (bitte behutsam für Stein und Waschbecken, evtl. ein Papier oder Tuch darunter legen) und einige Minuten Wasser darüber fließen lassen. Der Strahl sollte so eingestellt sein, dass sich das Wasser über den ganzen Stein verteilt und herunter fließt. Nach einigen Minuten drehen Sie den Stein auf die andere Seite und wiederholen die Reinigung. Während der Reinigung muss das Wasser abfließen können, so dass der Stein nicht in der Energie liegt, von der er eben gereinigt wurde.

Nach dem Reinigen und evtl. Baden des Steines trocknen Sie ihn mit einem sauberen Frotteetuch (nicht das gerade selbst benutzte Handtuch) ab und legen ihn auf eine Unterlage, wo er noch nachtrocknen kann. Erst wenn er ganz ausgetrocknet ist legen Sie ihn wieder auf Ihrem Tisch oder Schrank.

Machen Sie aus der Reinigung eine Zeremonie. Stellen Sie sich vor, der Wasserstrahl aus dem Wasserhahn sei der Wasserfall eines rauschenden Gebirgsbaches, klar und rein. Und danken Sie dem Stein dabei für seine Hilfe.

Wenn Sie Energiearbeit machen, können Sie ihn natürlich auch energetisch reinigen, beachten Sie aber bitte, dass der Rosenquarz von Zeit zu Zeit Wasser benötigt.

Bitte unterlassen Sie das oft zitierte Aufladen in der Sonne oder das Reinigen in Salzwasser. Dies ist alles nicht nötig und oft sogar schädlich für die Steine.

Diese Erläuterungen zur Reinigung des Rosenquarzes sind nicht auf alle Steine übertragbar, denn nicht alle Steine vertragen Wasser. Das Gesagte ist nur erweiterbar auf alle Quarze: Bergkristall, Amethyst, Citrin, Rauchquarz und Elestial.